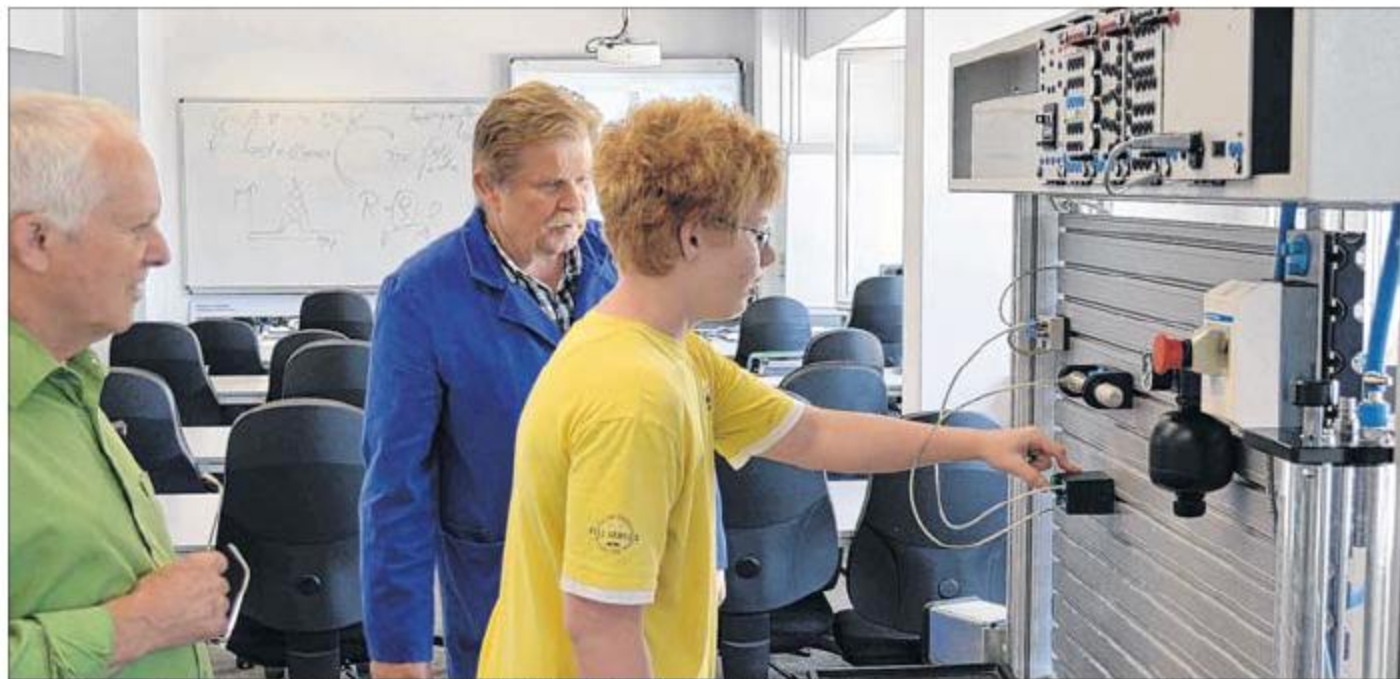


Technik begeistert im Ausbildungszentrum

Das Buckauer tbz öffnet seine Türen für jene, die an der Berufs- oder Weiterbildung interessiert sind

Buckau (ri) • „Sind die auch wirklich dicht?“, fragt Tony Schulze den Ausbilder, der ihm den Hydraulikversuchsaufbau erläutert, und zeigt auf einen der Verbindungsschläuche. Klaus-Dieter Terzer erklärt im Technologie- und Berufsbildungszentrum Magdeburg (tbz), dass alle Schläuche mit Ventilen versehen sind und ein geschlossenes System bilden, kein Öl auslaufen kann. Schließlich befindet man sich in einem Schulungsraum und die Auszubildenden sollten den Umgang mit hydraulischen Anlagen ja erst lernen. Tony interessiert sich einfach für alles Technische, hat viele Fragen und beweist dabei ein gutes Grundwissen.

Am liebsten würde er gleich mit einer Mechatronikerausbildung beginnen. Aber er ist noch Schüler, so dass er und das tbz sich noch zwei Jahre gedulden müssen. Tony Schulzes Großvater Günter Hofmann freut sich jedenfalls über die Technikbegeisterung seines



Tony Schulze schaltet unter Aufsicht von Ausbilder Klaus-Dieter Terzer (M.) eine kleine pneumatische Steuerung ein. Tonys Opa, Günter Hofmann, schaut interessiert zu.

Foto: privat

Enkels - war er doch selbst auch einmal in diesem Bereich tätig. Um den Menschen die Aus- und Weiterbildung in

den Bereichen Metall, Elektro, Umwelttechnik oder Chemie schmackhaft zu machen, lädt das tbz immer wieder in

die Elbstraße 2 und die Schönebecker Straße 67 a ein - zu Techniktagen oder wie jüngst zu Ferienveranstaltungen.



Weitere Informationen über die Einrichtung gibt es unter www.tbzmagdeburg.de im Internet.